

Am 16. Juni veranstaltet der TSV Bayer 04 Leverkusen im Manforter Stadion ein internationales Sportfest mit vier Disziplinen.

Bayer Classics: Kim Collins kommt

Vier Disziplinen, fünf Duelle – unter diesem Motto stehen die „Bayer Classics“, die am 16. Juni auf der Fritz-Jacobi-Anlage in Leverkusen-Manfort Premiere feiern. Das internationale Leichtathletik-Sportfest umfasst fünf Wettbewerbe. 2020 soll es wieder ein Voll-Meeting geben.

Namhaftester Teilnehmer der Bayer Classics ist Kim Collins, der Anfang September in Berlin seine Karriere beenden wird. Der inzwischen 42-Jährige war 2003 Weltmeister über 100 Meter. Vor zwei Jahre schraubte er seine Bestzeit auf 9,93 Sekunden. Hallen-WM-Teilnehmer Peter Emelieze (ASV Köln) und Lokalmatador [Aleixo Platini Menga](#) (TSV Bayer 04 Leverkusen) wollen sich gegen den Mann von den Antillen so teuer wie möglich verkaufen.

Im 100-Meter-Sprint der Frauen steht die EM-Dritte und Olympia-Halbfinalistin [Gina Lückenkemper](#) (TSV Bayer 04 Leverkusen) im Mittelpunkt. Außerdem sind ihre Klubkolleginnen [Yasmin Kwadwo](#), mit der deutschen Sprintstaffel zweimal Olympia-Fünfte, und die im vergangenen Jahr national schnellste U20-Athletin [Jennifer Montag](#) am Start.

Mit Stabhochspringer Shawn Barber konnte Meeting-Direktor Marc Osenberg einen weiteren Weltmeister verpflichten. Der 24-jährige Kanadier sprang in diesem Jahr schon 5,92 Meter, in der Halle flog er sogar schon über 6,00 Meter – beste Aussichten auf einen neuen Stadionrekord. Klar ist, dass sich die starke heimische Phalanx um den Deutschen Meister [Bo Kanda Lita Baehre](#) und die Olympia-Teilnehmer [Tobias Scherbarth](#) und [Karsten Dilla](#) nicht kampflos geschlagen geben wird.

Spannung im Hochsprung

Beim Hochsprung stehen zwei WM-Dritte im Mittelpunkt: [Mateusz Przybylko](#) (TSV Bayer 04 Leverkusen) bekommt es mit dem Polen Sylwester Bednarek zu tun. Die Bestleistung des Gastgebers steht bei 2,35 Meter, die seines Herausforderers bei 2,33 Meter. Im Weitsprung präsentiert sich unter anderem der sechsfache Paralympic-Weltmeister Markus Rehm (TSV Bayer 04 Leverkusen). „Zurzeit verhandeln wir noch mit weiteren Assen über einen Start bei uns“, so Jörn Elberding, der Geschäftsführer der Leverkusener Leichtathleten. Sozusagen zum Aufwärmen trägt der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) im Vorprogramm ab 15.30 Uhr einen Normwettkampf für die U20-Weltmeisterschaften aus.

Das Hauptprogramm der rund dreistündigen Veranstaltung beginnt um 17.45 Uhr mit der Athletenpräsentation. Für die Jüngsten ist ein interessantes Rahmenprogramm geplant. Dazu zählen eine Hüpfburg, ein Talentsichtungs-Camp und ein Clown, der sicher für komische Momente sorgen wird. Wer nicht im Stadion ist, kann das Spektakel via Livestream verfolgen.

Dr. Frank Kobor, der Leiter der Leichtathletik-Abteilung des TSV Bayer 04 Leverkusen, bekräftigt die Absicht, die „Bayer Classics“ als neue Marke zu etablieren und 2020 zum Voll-Meeting auszubauen. Im nächsten Jahr soll das 2018 noch separat ausgerichtete integrative Sportfest des TSV Bayer 04 Leverkusen mit den Bayer Classics verschmelzen. „Es soll ein hochklassiges Meeting mit internationalem Ruf kreierte werden“, erklärt Organisations-Chef Jörn Elberding. –

Zeitplan

15:00-17:30 Uhr	Vorprogramm: Talentsichtung im Sprung, Springt, Wurf und Koordination
15:30 Uhr	Vorprogramm: U20 Stabhochsprung
17:45 Uhr	Athletenvorstellung Weitsprung Männer
17:50 Uhr	Weitsprung Männer
18:00 Uhr	100 Meter Männer VL1
18:07 Uhr	100 Meter Männer VL2
18:14 Uhr	100 Meter Frauen VL1
18:21 Uhr	100 Meter Frauen VL2
18:30 Uhr	100 Meter Mixed Showlauf
18:50 Uhr	100 Meter Männer Finale
18:57 Uhr	100 Meter Frauen Finale
18:59 Uhr	Athleten- und Trainerehrung
19:02 Uhr	Athletenvorstellung Hochsprung Männer
19:05 Uhr	Athletenvorstellung Stabhochsprung Männer
19:08 Uhr	Hochsprung & Stabhochsprung Männer
21:00 Uhr	Ende

Adresse:

TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.
Leichtathletik-Abteilung
Kalkstraße 46
51377 Leverkusen